

Mitglied werden — Wissenschaft fördern!

JA, ich werde Mitglied im Förderverein
des Instituts für soziale Bewegungen e.V.

Name, Vorname: _____

(Institution)

Adressergänzung (c/o): _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Mitgliedsbeitrag: _____

(Mindestens 25 € für nat. Personen, 52 € für Institutionen)

Datum, Unterschrift

JA, ich zahle meinen Mitgliedsbeitrag bequem per
 Lastschriftverfahren.

Der Jahresbeitrag wird jeweils zum 4. Mai eines Jahres auf dem Konto
bei der Sparkasse Bochum IBAN: DE94 4305 0001 0001 4060 65 fällig. (BIC:
WELADED1BOC). Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Verein zur Förderung des
Instituts für soziale Bewegungen e.V. widerruflich, den von mir/uns zu
entrichtenden Beitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos durch
Lastschrift einzuziehen:

Kontoinhaber: _____

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Datum, Unterschrift

Datenschutzerklärung: Ich bin darüber informiert, dass die angegebenen
Daten beim Verein zur Förderung des Instituts für soziale Bewegungen
elektronisch erfasst und gespeichert werden. Ich bin mit der Speicherung und
Nutzung der Daten für Zwecke des Vereins einverstanden.

Datum, Unterschrift

Mehr Informationen

Aktuelle Informationen zum Verein finden Sie im Internet
auf:

www.isb.rub.de/foerderverein/index.html.de

Ansprechpartner_innen

Beate Hepprich
Tel. 0234-32-22 415

Alexander Schwitanski (Schatzmeister)
Tel. 0234-32-29 095

E-Mail: isb-foerderverein@rub.de

Per Post an:

Verein zur Förderung des Instituts für soziale
Bewegungen
Im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets
Clemensstraße 17-19
44789 Bochum

Vorstand

Dr. Wolfgang Jäger
(Vorsitzender)
Prof. Dr. Karsten Rudolph
Dr. Alexander Schwitanski
Beate Hepprich
Ulf Teichmann
Prof. Dr. Günter Brakelmann (Ehrenvorsitzender)

Eingetragen beim

Amtsgericht Bochum
im Vereinsregister
Nr. VR 1830

Stand 2019

Wissenschaftsförderung im Geist der Solidarität



Förderverein des Instituts für soziale Bewegungen e.V.

Förderverein *des Instituts für soziale Bewegungen*

Wer wir sind

Der Verein zur Förderung des Instituts für soziale Bewegungen e.V. ist eine Vereinigung von Personen, die an der Erforschung solidarischen Handelns und dessen prägender Kraft für Gesellschaften und Räume interessiert ist.

Diese Forschung leistet das Institut für soziale Bewegungen, eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Ruhr-Universität Bochum.

Verein und Institut

Das Institut entstand in den 1970er Jahren aus der Übernahme von Dubletten des Amsterdamer Internationalen Instituts für Sozialgeschichte. Zumeist handelte es sich um Werke aus und über die Arbeiterbewegung, die vor der Vernichtung durch die Nationalsozialisten bewahrt wurden. Aus dieser Sammlung entwickelte sich mit der Zeit das Forschungsinstitut, das den für die junge Universität Bochum typischen Brückenschlag unternahm: Es untersuchte die Geschichte der Arbeiterbewegung in Kooperation mit den Akteuren, besonders den Gewerkschaften, dort, wo sie auch räumlich von besonderem Belang war: in der schwerindustriellen Ballungsregion des Ruhrgebiets.

Die Wissenschaft erweitert die Kreise ihrer Fragestellungen: Zum Ruhrgebiet traten andere (post-)industrielle Ballungsräume als Vergleich. Die Leistungen der Arbeiterbewegungen für die demokratische Gesellschaft lassen sich nur im Vergleich zu anderen sozialen Bewegungen ermitteln und erst die Weitung des Blicks auf die internationale Ebene lässt Unterschiede wie Interdependenzen erkennen.



Aus dem Institut für die Erforschung der europäischen Arbeiterbewegung wurde das Institut für soziale Bewegungen. Im Mittelpunkt stehen weiterhin die Menschen unter den Bedingungen der industriellen Arbeitswelt und ihr solidarisches Ringen um Mitbestimmung.

Was wir fördern

Wir interessieren uns für diese Forschung, deswegen fördern wir vor allem deren Vermittlung. Der Verein fördert daher die Veröffentlichung von Publikationen des Instituts für soziale Bewegungen.



Hervorragende Studien junger Wissenschaftler_innen aus dem Arbeitsbereich des Instituts werden vom Verein mit einem Förderpreis ausgezeichnet.

Lebendige Geschichtskultur

Der Verein ist an einer lebendigen Geschichtskultur im Ruhrgebiet interessiert. Vereinsmitglieder erhalten Einladungen zu den zahlreichen Veranstaltungen im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets. Unsere jährliche Mitgliederversammlung ist verbunden mit dem Besuch von Stätten der Industriekultur oder anderen Sehenswürdigkeiten der Region. Wir fördern die Vernetzung zwischen unseren Mitgliedern und Wissenschaftler_innen. Alle Mitglieder erhalten kostenlos die Hefte der SBR-Schriftenreihe.

Den Verein fördern

Unsere Förderung finanzieren wir aus Mitgliedsbeiträgen. Der spendenabzugsfähige Mindestbeitrag beträgt für natürliche Personen 25 € pro Jahr, für Körperschaften 52 € pro Jahr. Auch Einzelspenden können an den Verein gerichtet werden.